



Vor der Vorlesung

Verbindung einmal testen

Verbindung → Erreichbarkeit prüfen, QR-Code scannen. Kommt nichts an: Hotspot aufspannen — vorab im leeren Raum.

Playlist zusammenstellen

Fürs Semester: Playlists → Thema übernehmen, Überzähliges streichen. Sonst: Fragen einzeln wählen.

Beitrittsart wählen

Anonym für heikle Fragen, Pseudonym verbindet die Antworten, mit Namen: Kurs in den Playlist-Eigenschaften; wer dort fehlt, kommt als Gast („Gäste zulassen“).

Beamer vorbereiten

Beamer-Schalter unten in der Seitenleiste einschalten, Beamer-Fenster auf den Projektor, Cockpit auf den Laptop.

Beispiele nutzen

Einstellungen → Beispiele: Kurse, Themen und Sessions zum Ausprobieren — deutsch oder englisch, nie beides.

Fragen mit KI erstellen

Themen & Fragen → KI: Skript samt Strukturbeschreibung hochladen, Antwort einfügen. Gegenlesen bleibt Ihre Sache.

Die elf Fragetypen

Multiple Choice	eine richtige: klassische Auswahlfrage
Multiple Choice	mehrere richtige: nur die exakte Kombination zählt
Offene Frage	Freitext; läuft im Cockpit ein, Auswahl an den Beamer möglich
Abstimmung	Meinungsbild; „+“ mit Mehrfachwahl
Zahlenantwort	Wert mit Toleranz $\pm$ und Einheit
Schätzung	zeigt den Gruppenmittelwert
Reihenfolge	sortieren; Teiltreffer sichtbar
Zuordnung	Begriffe den Kategorien zuweisen
Lückentext	Lücken im Text — Wort oder Zahl
Mitteilung	Hinweis mit Link/E-Mail und Knopf

Nach der Stunde

Jede beendete Session steht unter Auswertungen: je Frage Antwortverteilung, Schwierigkeit, Trennschärfe und Antwortzeiten — als CSV oder Druck. Die Statistik-Tabs zeigen über alle Sessions Reifegrad je Thema, Soll- gegen Ist-Zeiten und Fragengüte. Niedrige Trennschärfe heißt: Ausgerechnet die Guten fallen herein — die Frage ist missverständlich, nicht die Gruppe unwissend. Die Playlist zeigt je Frage, wie gut sie zuletzt lief; „Schlecht beantwortete“ wählt beim Start die schwachen aus.

Drei Fragen, die immer funktionieren

Zum Einstieg

Eine anonyme Frage zum Stoff der Vorwoche, in den ersten drei Minuten. Sie erfahren, worauf Sie aufbauen können — und der Saal wird aktiv, bevor Sie reden.

Zwischendurch

Eine Schätzfrage vor der Herleitung: „Wie groß ist das ungefähr?“ Die Spanne der Schätzungen sagt mehr als der Mittelwert und motiviert die Rechnung.

Zum Schluss

Eine anonyme offene Frage, 120 Zeichen: „Was war heute am unklarsten?“ Die Antworten laufen ein, während gepackt wird — und eröffnen die nächste Stunde.

In der Session

Leertaste	Frage öffnen · noch einmal: schließen
R	Frage auflösen (richtige Antwort zeigen)
Z	Zufallsrad drehen
← →	durch die Fragen blättern

Playlist: ○ wartend · ● offen · 🔒 geschlossen · ✓ aufgelöst

+1 Min verlängert die Frist · **Auf 0** beendet sie sofort · **Sofortfrage** schiebt eine Frage ein · **Rückblick** zeigt eine frühere nur am Beamer

Besprechung beenden räumt nur die Wand · **Pause** hält alle Uhren an, danach dort weiter · **Vortrag** schließt Offenes, Uhren halten an

Gruppen & Stationen: Steuerung „Teilnehmende“ → Gruppen erstellen → Gruppenform wählen → Runde 1 starten (A, B) bzw. Runde 1 + Stationen (C/D) — Schritt für Schritt auf Seite 2

Wenn etwas klemmt

Niemand kommt rein	Campus-WLAN schottet Geräte ab. Hotspot aufspannen.
Einzelne fehlen	VPN aus. Im richtigen WLAN?
Firewall fragt	„Erlauben“. Unter Windows Netzwerktyp „Privat“.
QR wird nicht erkannt	Adresse unter dem Code abtippen.
Nur 6 Teilnehmende	Testversion — Lizenz aktivieren.
Verbindung reißt ab	Nichts tun — sie verbindet sich neu.

Peer Instruction in fünf Schritten

Frage individuell beantworten lassen · Verteilung ansehen: 30–70 % richtig ist ideal, über 70 % kurz auflösen, unter 30 % noch einmal erklären · zwei, drei Minuten diskutieren („Finden Sie jemanden mit anderer Antwort“) · dieselbe Frage erneut stellen · beide Runden vergleichen. Einschalten je Frage: :-Menü „Weitere Aktionen“ → „Peer Instruction einschalten“ (rotes v2).



Vorbereitung in der Playlist

Fragenblock bilden

Fragen eines Abschnitts markieren (Cmd-/Strg-Klick, Bereich mit Umschalt-Klick) → Ebenen-Symbol „Auswahl zu Fragenblock zusammenfassen“ → Name, optional Arbeitsauftrag. Der Block geht als Ganzes an die Teilnehmenden: gemeinsam geöffnet, frei navigierbar, gemeinsam geschlossen. Ändern im :-Menü „Fragenblock & Präambel“.

Peer Instruction einschalten

Frage wählen → :-Menü „Weitere Aktionen“ → „Peer Instruction einschalten“ (rotes u2 neben dem Fragetyp); nur Einfach-/Mehrfachauswahl außerhalb eines Blocks. In der Session R1 nur schließen, nie auflösen — der Beamer zeigt die Diskussionsfolie, bis Sie R2 öffnen; R2 auflösen zeigt beide Verteilungen.

Graue Einträge nachlegen

Nicht Gestartetes steht grau. „Liste mit Plus“ an Abschnitt oder Block nimmt es in die laufende Session auf, ohne etwas zu öffnen. Ein gespielter Block trägt „Wiederholen“: hängt ihn als „... · Durchlauf 2“ mit eigenem Zustand und eigenen Antworten an.

Gruppen und Runden

Voraussetzung: Beitritt mit Pseudonym oder Namen; Gruppen entstehen in der laufenden Session.

1. **„Gruppen erstellen“** (Steuerung rechts, Abschnitt Teilnehmende): Anzahl Gruppen oder Gruppengröße, bei Bedarf mehrere Runden, **„Plan rechnen“** (druckbar).
2. **Verbundene / Kursliste:** nur Angemeldete oder ganze Kursliste — mit Kursliste steht der Plan vor der Stunde, Nachzügler landen automatisch in ihrer Gruppe.
3. Eine **Runde** ist eine Gruppenzusammensetzung, kein Arbeitsschritt; **„Nächste Runde“** mischt neu. Spätere Sessions berücksichtigen, wer schon zusammengearbeitet hat.
4. Gruppenform A, B oder C/D wählen. **„Runde 1 starten“** (A, B) macht die Einteilung verbindlich (Banner, Tafel am Beamer), öffnet keine Frage; **„Runde 1 + Stationen“** (C/D) führt zur Zuweisungstafel.
5. Abgabe zählt je Gruppe, die letzte gilt („2 / 3 gesendet“). Umsetzen über das :-Menü der Person; **„Gruppenphase beenden“** zählt wieder je Person.

A · Gleiche Aufgaben für alle Gruppen

Playlist: Einzelfragen oder ein Block.

1. „Gruppen erstellen“ → „Plan rechnen“ → **„Runde 1 starten“**.
2. Frage mit der **Leertaste** öffnen; der Timer zeigt die Bedenkzeit, schließt aber nichts von selbst.
3. Schließen, mit **R** auflösen. Das Vergleichs-Symbol (gegenläufige Pfeile) stellt alle Gruppenantworten nebeneinander; **Z** lost aus, wer präsentiert.
4. Neue Besetzung: „Nächste Runde“; am Ende **„Gruppenphase beenden“**.

Semester „jeder mit jedem“: in jeder Session Kursliste, Gruppengröße, **eine** Runde rechnen.

Zwischen den Fragen — Faustregel

Besprechung beenden: kurzer Übergang zwischen zwei Fragen — räumt nur die Wand, Uhren laufen · **Vortrag:** längerer fragenfreier Abschnitt — schließt Offenes, Uhren halten an · **Pause:** die laufende Frage geht danach genau dort weiter, wo sie stand.

Zustände in der Playlist

- **grau** wartend — noch nicht gestellt
- **petrol** offen — nimmt Antworten an
- 🔒 **gelb** geschlossen — nicht aufgelöst
- ✓ **grün** aufgelöst — Lösung gezeigt

Gelb hinterlegt: kommt als Nächstes · **rot umrandet:** läuft gerade · **ausgegraut:** nicht in der Session — nachlegen mit „Liste mit Plus“.

Nach der Gruppenstunde

Unter Auswertungen trägt jede Antwort ihre Gruppe; per „Wiederholen“ angehängte Durchläufe stehen getrennt unter dem ersten. Fragen mit Gruppenantworten bleiben bei der Antwortquote außen vor. Die nächste Session setzt bevorzugt zusammen, wer noch nicht zusammengearbeitet hat.

B · Verschiedene Aufgaben je Gruppe

Playlist: ein Block mit Szenario; so viele Teilfragen wie Gruppen (oder ein Vielfaches).

1. „Gruppen erstellen“: Anzahl nach den Teilfragen, „Plan rechnen“.
2. Form **B** wählen, Block wählen, jede Teilfrage einer Gruppe zuteilen.
3. **„Runde 1 starten“**, Block öffnen — jede Gruppe sieht Szenario und nur ihre Aufgaben.
4. Block schließen; **R** bespricht Teilfrage für Teilfrage, das Vergleichs-Symbol zeigt die Antwort der zuständigen Gruppe.
5. **„Gruppenphase beenden“** — oder „Wiederholen“ mit getauschter Zuteilung.

C · Stationenbetrieb in einer Besetzung

Playlist: je Station ein Fragenblock mit Szenario, nebeneinander im selben Abschnitt; Dauer an den Teilfragen; den ganzen Abschnitt starten.

1. „Gruppen erstellen“: so viele Gruppen wie Stationen (oder ein Vielfaches), „Plan rechnen“.
2. Form **C/D** wählen, **„Runde 1 + Stationen“: Zuweisungstafel** — je Gruppe ihre Station vorbelegt, änderbar; mehrere Gruppen dürfen dieselbe wählen, „— keine —“ lässt eine Gruppe aussetzen.
3. **„Stationen öffnen“** (Timer nach Bedarf). Jede Gruppe sieht nur ihren Block; Cockpit: Häkchen je Station, Beamer: Stationstafel.
4. **„Stationen schließen“** (Hauptknopf oder Leertaste) beendet für alle; **R** bespricht Teilfrage für Teilfrage, am Stationsende automatisch weiter.
5. **„Gruppenphase beenden“** — oder Tausch (unten) bzw. neue Besetzung (D).

Mehr Gruppen als Stationen: mehrere Gruppen wählen dieselbe Station.

Tausch: jede Gruppe an jede Station (C)

1. Eine Runde bleibt. Nach dem Durchlauf **„Stationen schließen“**, **nicht auflösen** — sonst kennt die nächste Gruppe die Lösung.
2. **„Stationen öffnen“**, Zuteilung eine Station weiterrücken (Gruppe 1 → Station 2 ...), öffnen.
3. Wiederholen, bis jede Gruppe jede Station hatte; erst dann besprechen — je Teilfrage alle Gruppenantworten nebeneinander.
4. Getrennte Durchläufe in Baum und Auswertung: vorher per **„Wiederholen“** als „... · Durchlauf 2“ anhängen und diese zuteilen.

D · Stationenbetrieb mit neuer Besetzung

Playlist wie C; beim „Gruppen erstellen“ so viele Runden planen wie Durchläufe.

1. Erster Durchlauf wie C — nicht auflösen.
2. **„Nächste Runde“**: neue Einteilung auf Geräten und Beamer.
3. **„Stationen öffnen“**: Tafel mit um eine Station gerückter Vorbelegung — anpassen, öffnen.
4. Nach dem letzten Durchlauf besprechen, **„Gruppenphase beenden“**; frühere Abgaben bleiben ihren Gruppen zugeordnet.